

# Weißeritz-Beitung.

Amts-Blatt für die Königliche Amtshauptmannschaft Dippoldiswalde,  
sowie für die Königlichen Amtsgerichte und die Stadträthe  
zu Dippoldiswalde und Frauenstein.

Verantwortlicher Redacteur: Carl Jehne in Dippoldiswalde.

Dieses Blatt erscheint wöchentlich drei Mal: Dienstags, Donnerstags und Sonnabends. — Zu beziehen durch alle Post-Anstalten und die Agenturen. — Preis vierteljährlich 1 Mark 25 Pfg. — Inserate, welche bei der bedeutenden Auflage des Blattes eine sehr wirksame Verbreitung finden, werden mit 10 Pfg. für die Spalten-Reihe, oder deren Raum, berechnet.

## Amtlicher Theil.

### Bekanntmachung.

Von dem Königlichen Kommissar für den Bau der Hainsberg-Schmiedeberg-Ripsdorfer Staatsseisenbahn sind die Hohen Orts geprüften und autorisirten Expropriationsunterlagen (Grundriß mit Längenprofil und Querprofilen und Flurverzeichnis) für die Bahnlinie in der Flur

#### Schmiedeberg

anher gelangt.

Diese Unterlagen liegen in Gemäßheit von § 3, Absatz 2 und 3 der Verordnung vom 7. März 1874 (Seite 17 des Gesetz- und Verordnungsblattes vom Jahre 1874) vierzehn Tage lang, vom Erscheinen dieser Bekanntmachung an gerechnet, daher

**bis den 3. August dss. Js.,**

sowohl an amts-hauptmannschaftlicher Kanzleistelle, als auch im Königlichen Sektionsbureau allhier, welches letztere auf Verlangen weitere Auskunft über die Pläne und überhaupt über die Bahnanlage geben wird, für die betreffenden Grundstücksbesitzer und sonstigen Interessenten zur Einsichtnahme aus, was mit dem Bemerken hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird, daß etwaige, innerhalb der gedachten 14tägigen Frist zu erhebende, diesbezügliche Einwendungen bei den bevorstehenden Expropriationsverhandlungen zur Erörterung und Erledigung gelangen werden.

Dippoldiswalde, am 18. Juli 1882.

Königliche Amtshauptmannschaft.  
von Keffinger.

Ludwig.

### Bekanntmachung.

Erstatteter Anzeige zufolge sind die von der hiesigen Sparkassenverwaltung unter den Nummern 3610 für Gottlob Karsch, 11217 für Amalie Auguste Liebcher, 15108 für Emil Max Karsch und 15109 für Anna Lina Karsch ausgestellten Sparkassenbücher bei dem am 8. Mai d. J. in Großölsa ausgebrochenen Schadenfeuer mit verbrannt oder auf sonstige Weise abhanden gekommen.

Indem Solches hierdurch bekannt gemacht wird, ergeht zugleich an den oder die etwaigen Inhaber dieser Bücher die Aufforderung, ihre vermeintlichen Ansprüche an dieselben bei deren Verlust binnen 3 Monaten, vom zweimaligen Erscheinen dieser Bekanntmachung an gerechnet, bei dem Kassirer der Sparkasse anzumelden.

Dippoldiswalde, am 15. Juli 1882.

Der Stadtrath.  
Boiat, Brgmstr.

### Tagesgeschichte.

\* Dippoldiswalde. Auf Anordnung der Kgl. Bezirksschulinspektion ist die Schule zu Börnersdorf, da die Masernkrankheit unter den Kindern daselbst immer noch herrscht, bis auf Weiteres noch geschlossen zu halten; auch ist aus gleichem Anlaß nunmehr der Schluß der Schule in Waltersdorf, sowie der Schluß der 3. und 5. Klasse der Schule in Geising von der eingangsgedachten Behörde verfügt worden.

\* — Für rechtzeitiges Erscheinen am Brandplaze und erfolgreiche Löschthätigkeit gelegentlich des beim Fleischer Göpfert in Burkersdorf am 14. Juni d. J. entstandenen Brandes hat die Königl. Brandversicherungs-Kommission der

Spritze der Feuerwehr von Oberbobritsch 30 Mk. und der Gemeindegrotze von Oberbobritsch 25 Mk. Prämie bewilligt.

s. Poffendorf. Am 16. Juli fand hier beim Vormittagsgottesdienste die längst ersehnte Weihe der hiesigen neuerbauten Orgel statt. Wenn ich sage, die „längst ersehnte,“ so muß ich vorausschicken, daß bereits im Frühjahr 1879 mit dem anerkannt tüchtigen Orgelbaumeister Herrn Stöckel der Kontrakt abgeschlossen worden war, laut welchem Michaelis 1881 die Uebergabe der Orgel erfolgen sollte. Durch den Ostern 1881 eingetretenen Tod des Erbauers trat insofern eine Verzögerung ein, als die Thätigkeit des Herrn Hoforgelbauers Jehmlich aus Dresden, dem nun die